

Deutscher Städtetag unterstützt Erklärung

31.01.2023

"Städtische Diplomatie schafft Verständigung"

Städtetagspräsident Markus Lewe zur "Global Declaration of Mayors for Democracy"

GMF Cities, der Pakt der freien Städte und das Global Parliament of Mayors haben eine "Global Declaration of Mayors for Democracy" aufgesetzt. Mit der Erklärung bekennen sich die Städte zu ihrer Rolle als Verfechter der Demokratie und als Zentren demokratischer Entwicklung.

Mit ihrer Unterschrift betonen die Oberbürgermeisterinnen und Oberbürgermeister ihren uneingeschränkten Einsatz für die Stärkung der Demokratie, für freie Wahlen Zuhause und im Ausland und die Verteidigung der Rechtstaatlichkeit auf allen Regierungsebenen. Der Deutsche Städtetag unterstützt die Erklärung.

Mittlerweile haben sich weltweit mehr als 100 Oberbürgermeisterinnen und Oberbürgermeister zu der Erklärung bekannt. Auch Markus Lewe, Oberbürgermeister von Münster und Präsident des Deutschen Städtetages, hat das Papier unterzeichnet. Er erklärt aus diesem Anlass

„Weltweit sind freiheitliche, demokratische und rechtstaatliche Werte gefährdet. Die deutschen Städte stellen sich dieser Entwicklung entschieden entgegen und setzen sich vor Ort und im Ausland für die Verteidigung von Freiheit, Demokratie und Rechtstaatlichkeit ein. Städtepartnerschaften und andere Formen der internationalen kommunalen Zusammenarbeit sind wichtige Instrumente, um die demokratischen Werte weltweit zu verteidigen. Die städtische Diplomatie schafft gerade in Zeiten der Krise Verständigung über Grenzen, Regime und Konflikte auf nationaler Ebene hinweg.“

Aus Deutschland haben die Erklärung bislang unterschrieben:

Oberbürgermeister Markus Lewe, Münster

Oberbürgermeister Dr. Stephan Keller, Düsseldorf

Oberbürgermeister Dr. Frank Mentrup, Karlsruhe

Oberbürgermeister Peter Kurz, Mannheim

Oberbürgermeister Werner Arndt, Marl

Oberbürgermeisterin Katrin Albsteiger, Neu-Ulm

Oberbürgermeister Gunter Czisch, Ulm